



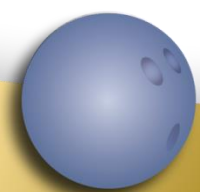
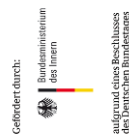
Deutsche Meisterschaft der Ländermannschaften 16.11. - 17.11.2019 in Berlin

- Veranstalter:** Deutsche Bowling Union e.V. (DBU)
Leiterin der Deutschen Meisterschaften: Monika Röthel
- Ausrichter:** Berliner Bowling Verband e.V.
- Bowlingcenter:** **DAMEN**
Bowlingworld Berlin
Mercedes-Platz 2
10243 Berlin
Tel.: 030 - 20607080
- HERREN**
Neue City Bowling Hasenheide
Hasenheide 108
10967 Berlin
Tel.: 030 - 6222038
- Hotel:** siehe Hotelliste
- Teilnehmer:** Jeweils eine Damen- und Herrenmannschaft,
die von den Landesverbänden gemeldet werden.
- Meldegebühren:** jeweils 140.- € für die Damen- und Herrenmannschaft
- Ehrungen:** Plätze 1 - 3 bei den Damen und Herren
- Meldeschluss:** 13. Oktober 2019
- Meldungen:** Die Meldungen (nur über den Landesverband) sind zu richten an:

Leiterin der Deutschen Meisterschaften: Monika Röthel
Albert-Einstein-Ring 16
95448 Bayreuth
Tel.: 0921 - 5166408, mobil: 0176 - 23441889
E-Mail: spielleiter.dm@dbu-bowling.com

Mit der Meldung ist die Zahlung der Meldegebühren unter Angabe des Verwendungszwecks
"Landesverband, Anzahl der Mannschaften" zu richten an:

Deutsche Bowling Union e.V.
Kreissparkasse München - Starnberg
IBAN: DE 84 7025 0150 0010 5663 96
BIC: BYLADEM1KMS



Austragungsmodus:

Es spielen alle gemeldeten Mannschaften in einer Gruppe "Jeder gegen Jeden" nach dem BAKERSYSTEM. Das bedeutet alle 5 Sportler/innen absolvieren das Spiel gemeinsam in europäischer Spielweise (kein Bahnwechsel während des laufenden Spiels).

Die Anzahl der Spiele richtet sich nach den Meldungen der Mannschaften. Es werden grundsätzlich pro Paarung 3 Spiele auf Punktwertung absolviert. Der Veranstalter behält sich vor bei entsprechenden Meldungen und Bahnkapazitäten die Anzahl der Spiele zwischen den Paarungen zu erhöhen.

Spielmodus und Wertung:

Die Damen- und Herrenmannschaften bestehen jeweils aus 5er Teams. Für jede Mannschaft dürfen maximal 7 Sportler/innen gemeldet werden.

Nach jedem Spiel können zwei Sportler/innen ausgewechselt und die Reihenfolge der Sportler /innen geändert werden.

Die Spiele werden wie folgt gewertet: Mannschaft gegen Mannschaft jeweils 2 Punkte. Bei Pingleichheit nach Ende eines Spiels, werden die Punkte geteilt, d.h. jedes Team erhält 1 Punkt. Dies bedeutet pro Paarung werden max. 6 Punkte vergeben.

Nach Abschluss aller Spielpaarungen werden die Plätze 1 - 3 nach Punkten vergeben. Das heißt, Deutscher Meister der Ländermannschaften ist die Mannschaft, die die meisten Punkte erzielt hat.

Sind nach Beendigung aller Paarungen mehrere Teams punktgleich, so wird zur Vergabe der Medaillenplätze zuerst das bessere Pinergebnis herangezogen. Sollte auch hier Pingleichheit sein, so gilt der direkte Vergleich zwischen den Teams.

Spielrecht:

Jede/r Sportler/in ist nur für einen Verein/Club innerhalb der DBU spielberechtigt. Es gilt die Regelung in der Sportordnung bezüglich der Spielberechtigung und dem Nachweis bei fehlenden Spielpapieren. Die DKB-Anti-Doping-Vereinbarung ist vor Spielbeginn abzugeben sonst besteht kein Startrecht, auch wenn der DKB-Pass mit gültiger Beitragsmarke und die gültige DBU Ranglistenkarte vorliegen sollten. Liegt bereits eine Anti-Doping-Vereinbarung vor, so muss keine weitere Erklärung abgegeben werden.

Ballcheck:

Zum Wettbewerb sind nur die Bälle zugelassen, die am ersten Wettkampftag der Meisterschaft in der aktuellen Liste der "USBC approved Bowling Balls" gelistet sind.

Die Verantwortlichen behalten sich vor, stichprobenweise Ballchecks durchzuführen.

Sollte ein Ball gespielt werden, der nicht den Bestimmungen entspricht, so wird dieser aus dem Spielbetrieb genommen. Die Ergebnisse bleiben hiervon unberührt. Der herausgenommene Ball kann durch einen neuen Ball ersetzt werden. Da jeder Spieler für sein ordnungsgemäßes Ballmaterial selbst verantwortlich ist empfehlen wir, Checks vor Beginn der Meisterschaften in den Landesverbänden durchzuführen.

Die Kontrollen richten sich nach den Bestimmungen der Technischen Kommission.

Die Behandlung der Bälle während des Wettbewerbs regelt die Sportordnung 6.10. ff. Bei Verstoß wird der Ball vom Schiedsrichter eingezogen und erst nach Beendigung der Serie zurückgegeben. Im Spielbereich sind nur 4 Bälle pro Sportler /in zugelassen.

Datenschutz:

Mit der Meldung zu dieser Meisterschaft erklären sich die Teilnehmer einverstanden, dass ihre Namen in Ergebnislisten und Bilder auf der Homepage der Deutschen Bowling Union veröffentlicht werden dürfen.